



DER PRÄSIDENT DES RECHNUNGSHOFES

14. November 1995

WIEN, AM .....

1033 WIEN, DAMPFSCIFFSTRASSE 2  
TELEFON 711 71/DW. 8456  
TELEFAX 714 48 71  
(712 94 25)

ZI 3334-Pr/6/95

**XIX. GP-NR**

1885 / AB

1995 -11- 2 0

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr Heinz Fischer

**ZU**

1929 J

Parlament  
1017 Wien

Die unter ZI 1929/J-NR/1995 am 21. September 1995 gestellte Anfrage der Abgeordneten Apfelbeck betreffend Innenrevision beehre ich mich, soweit die einzelnen Fragen auf die Gegenstände des Fragerechtes gemäß § 91a des Geschäftsordnungsgesetzes rückführbar sind, wie folgt zu beantworten:

Der Rechnungshof hat erstmals im Jahre 1981 querschnittsartig eine Überprüfung aller Einrichtungen der Innenrevision auf allen territorialen Ebenen (Bund, Länder, Gemeinden) und bei allen Erscheinungsformen staatlichen Handelns (öffentliche Verwaltung und öffentliche Unternehmungen) durchgeführt und hierüber dem Nationalrat im Tätigkeitsbericht über das Verwaltungsjahr 1981 (S 7 f und S 263 f) berichtet.

Im Jahre 1989 hat der Rechnungshof neuerlich die Einrichtungen der Innenrevision mit dem Ziel einer Bestandsaufnahme über die Verwirklichung der von ihm entwickelten Grundsätze einer ordnungsgemäßen und wirksamen Innenrevision überprüft, worüber dem Nationalrat im Tätigkeitsbericht über das Verwaltungsjahr 1989 (S 19 f und S 228 f) berichtet wurde.

Die vom Rechnungshof in seinem Tätigkeitsbericht an den Nationalrat über das Verwaltungsjahr 1991 zusammengefaßten "Allgemeinen Prüfungsaussagen von grundsätzlicher Bedeutung" (S 19 f), aus denen in den Vorbemerkungen zur gegenständlichen Anfrage zitiert wird, beziehen sich sowohl auf diese vorgenannten Querschnittsüberprüfungen der Innenrevision als auch auf allfällige weitere Feststellungen in bezug auf die Innenrevision, soweit sie vom Rechnungshof aus Anlaß anderer Gebarungsüberprüfungen im jeweiligen Einzelfall zu treffen waren.

Da sohin der Rechnungshof eine flächendeckende Überprüfung der Einrichtungen der Innenrevision zuletzt im Jahre 1989 durchgeführt hat, ist eine auf den Zeitpunkt der gegenständlichen Anfrage bezogene umfassende und zuverlässige Auskunft über den Bestand und die Wirkungsweise der Einrichtungen der Innenrevisionen bei sämtlichen der Kontrolle durch den Rechnungshof unterliegenden Unternehmungen nicht möglich. Ich gehe allerdings davon aus, daß die öffentlichen Unternehmungen die Zweckmäßigkeit der Innenrevision anerkennen und dementsprechende Einrichtungen geschaffen haben, zumal bereits anläßlich der letztmaligen Querschnittsüberprüfung nur noch zwei der damals überprüften Unternehmungen über keine derartige Stelle verfügten.

Von den im speziellen angefragten Unternehmungen ist dem Rechnungshof bekannt, daß folgende über Einrichtungen der Innenrevision verfügen:

Österreichische Staatsdruckerei,  
Österreichischer Bundestheaterverband,  
Austria Metall AG,  
Steyr-Daimler-Puch-Konzern,  
Verbundgesellschaft,  
Österreich Werbung.

Hinsichtlich der weiteren, auf die konkrete Durchführung von Prüfungshandlungen bei bestimmten Unternehmungen bezogenen Fragestellungen ersuche ich um Verständnis, daß mir durch die im § 91a des Geschäftsordnungsgesetzes gezogenen Grenzen eine inhaltliche Beantwortung verwehrt ist. Sofern jedoch der Rechnungshof über die Ergeb-

RECHNUNGSHOF, ZI 3334-Pr/6/95

- 3 -

nisse von Überprüfungen der angefragten Unternehmungen bereits dem Nationalrat berichtet hat, enthält die beiliegende Übersicht die allfälligen Fundstellen der auf die Innenrevision bezogenen Berichtsteile.

Anlage

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'F. F. F.' or similar, written in a cursive style.

<b>Bereich</b>	<b>Dem Nationalrat (zuletzt) berichtet</b>	<b>Fundstelle betreffend Innenrevision</b>
Österreichische Staatsdruckerei	Wahrnehmungsbericht über die Österreichische Staatsdruckerei und Bereiche des Energiewesens (Reihe Bund 1993/5)	Seite 12 f, Absatz 3.14
Österreichischer Bundestheaterverband	Nachtrag zum Tätigkeitsbericht über das Verwaltungsjahr 1986, Seite 2 f	Seite 38, Absatz 90
Austria Metall AG	Wahrnehmungsbericht über die Austria Metall AG (Reihe Bund 1994/6)	Seite 21, Absatz 41
Pyhrn Autobahn AG	Wahrnehmungsbericht über die Pyhrn Autobahn AG (Reihe Bund 1994/4)	—
DDSG	Wahrnehmungsbericht über die Erste Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft (Reihe Bund 1994/5)	—
Österreichische Weinmarketing-service GesmbH	Wahrnehmungsbericht über die Österreichische Weinmarketingservice GesmbH (Reihe Bund 1994/7)	—
Steyr-Daimler-Puch-Konzern	Wahrnehmungsbericht über Teilbereiche des Steyr-Daimler-Puch-Konzerns (Reihe Bund 1994/8)	—
Verbundgesellschaft	Wahrnehmungsbericht über die Österreichische Staatsdruckerei und Bereiche des Energiewesens (Reihe Bund 1993/5)	—
Österreich Werbung	Tätigkeitsbericht über das Verwaltungsjahr 1993 (Reihe Bund 1994/9) Seite 272 f	Seite 276, Absatz 7

BEILAGE

## BEILAGE

### ANFRAGE

1. Im Zuge der Beratungen des Rechnungshofreformkomitees wurde über die Innenrevisionen der Bundesministerien diskutiert, die Innenrevisionsordnungen aller Ministerien wurden an die Mitglieder des Reformkomitees übermittelt. Inwieweit gibt es bei jenen Unternehmen, die der Kontrolle des Rechnungshofes unterliegen, Innenrevisionseinrichtungen bzw. funktionierende Innenrevisionsabteilungen?
2. Bezieht der Rechnungshof bei all seinen Prüfungen die Innenrevision eines Unternehmens – sofern vorhanden – ein,
  - a. wenn nein, bei welchen Unternehmen hat dies der Rechnungshof aus welchen Gründen unterlassen,
  - b. wenn ja, in welcher Form wird die Innenrevision einbezogen und inwieweit läßt der Rechnungshof von der Innenrevision erstellte Unterlagen in die Prüfung und die daran anschließenden Rechnungshofberichte einfließen?
3. Gibt/gab es konkret
  - a. in der Österreichischen Staatsdruckerei
  - b. bei den Bundestheatern
  - c. in der AMAG
  - d. bei der Pyhm Autobahn AG
  - e. bei der Erste Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft
  - f. bei der Österreichischen Weinmarketingservice GesmbH
  - g. im Steyr-Daimler-Puch-Konzern
  - h. im Verbund
  - i. bei der Österreich Werbung

Innenrevisionsabteilungen?

4. Wann hat der Rechnungshof folgende Unternehmen das letzte Mal geprüft und inwieweit wurde bei diesen Prüfungen die Innenrevision eingebunden:
  - a. Österreichische Staatsdruckerei
  - b. Bundestheater
  - c. AMAG

- d. Pyhrn Autobahn AG
- e. Erste Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft
- f. Österreichische Weinmarketingservice GesmbH
- g. Steyr-Daimler-Puch-Konzern
- h. Verbund
- i. Österreich Werbung?

5. Gab es

- a. in der Österreichischen Staatsdruckerei
- b. bei den Bundestheatern
- c. in der AMAG
- d. bei der Pyhrn Autobahn AG
- e. bei der Erste Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft
- f. bei der Österreichischen Weinmarketingservice GesmbH
- g. im Steyr-Daimler-Puch-Konzern
- h. im Verbund
- i. bei der Österreich Werbung

Unterlagen der Innenrevision, die in die Rechnungshofprüfung einbezogen wurden und wenn ja, in welchem Umfang und welcher Form (Berichte, Gutachten etc.)?